Pressemitteilung

**Probleme bei der Briefwahlkarten in Österreich**

**Wäre Online-Wahl eine Alternative?**

***Berlin, 09.09.2016 – Österreich prüft aktuell eine Verschiebung der Präsidentschaftswahl. Grund dafür sind fehlerhafte Briefwahlkarten, die derzeit im Umlauf sind. Nach Ansicht von Polyas, sollten diese Probleme der Startschuss für eine ernsthafte Debatte über die Einführung von Online-Wahlen sein.***

### Es ist eindeutig, dass die Wähler die Alternative zur Präsenzwahl schätzen und deswegen zur Briefwahl tendieren. Doch jetzt braucht es eine Alternative zur Briefwahl. Denn hier häufen sich die Probleme, wie die Situation in Österreich zeigt.

### Fehler bei der Auszählung der Briefwahlkarten haben bereits zu der Neuauflage der Stichwahl zwischen Alexander Van der Bellen und Nobert Hofer geführt. Diese Neuwahl sollte am 2. Oktober stattfinden. Doch jetzt wird über eine Verschiebung des Termins nachgedacht. Grund sind wieder Probleme mit Briefwahlkarten sein.

### Diese Unstimmigkeiten sollten der Startschuss für eine ernsthafte Diskussion über die Online-Wahl sein.

### Die Vorteile einer Online-Wahl gegenüber einer Briefwahl liegen auf der Hand: Die Produktionskosten sinken, die Wahlbeteiligung steigt und das Ergebnis steht am gleichen Abend fest. Es sind keine falschen Auszählzeiten mehr möglich.

### Ein Blick nach Estland zeigt, dass es machbar ist. Dort sind Online-Wahlen bei den Parlamentswahlen schon seit Jahren möglich.

**Über Polyas:**

Polyas hat eine Software für rechtssichere Online-Wahlen entwickelt. Bereits mehr als 100 Unternehmen, Kirchen, Hochschulen und Kommunen haben bereits mit uns gewählt.

Auch in Österreich ist Polyas aktiv. Besuchen Sie unsere Website: [www.polyas.at](http://www.polyas.at) für mehr Informationen zu uns und Online-Wahlen oder kontaktieren Sie uns.

**Pressekontakt**:

Laila Oudray

Pressereferentin

l.oudray@polyas.de

Tel.: +49 30 8806 010-14